

2011 (A)

ausgewählt

Aufgabe I:

Die Phone AG plant im Jahr 2010 eine neue Produktionsstätte zu errichten. Folgende Daten sind bekannt:

Für ein Grundstück werden 2.920.000 € benötigt, die Baukosten für die Produktionshalle mit Nebengebäuden hat der Architekt auf 1.443.000 € geschätzt. Für maschinelle Anlagen werden 1.200.000 € benötigt. Transportmittel werden mit 200.000 € veranschlagt. Die Büro- und Geschäftsausstattung wird voraussichtlich Ausgaben in Höhe von 120.000 € verursachen. Die Materialgrundausrüstung (eiserne Reserve) beträgt 160.000 €.

Für die Leistungserstellung werden im Durchschnitt 8 Tage benötigt. Die durchschnittliche Lagerdauer der Rohstoffe beträgt 20 Tage. Das Zahlungsziel der Lieferanten beträgt 20 Tage, das Kundenzahlungsziel beträgt 30 Tage. Die täglich anfallenden Fertigungslöhne werden 4500 € betragen, die täglichen Rohstoffkosten betragen 6000 €. Verwaltungskosten betragen 1000 € täglich.

Berechnen Sie den gesamten Kapitalbedarf für die geplante Investition!

Aufgabe II:

Die Phone AG hat im Jahr 2010 eine Kapitalerhöhung durchgeführt, um obige Investition zu finanzieren. Die Bilanzen vor und nach der Kapitalerhöhung sehen folgendermaßen aus:

Aktiva	Bilanz der AG am 31.12.2009		Passiva
Anlagevermögen	40.000.000	Grundkapital	20.000.000
Umlaufvermögen	25.000.000	Kapitalrücklage	18.000.000
		Gewinnrücklagen	9.000.000
		Fremdkapital	18.000.000
65.000.000			65.000.000

Aktiva	Bilanz der AG am 31.12. 2010		Passiva
Anlagevermögen	42.600.000	Grundkapital	24.000.000
Umlaufvermögen	27.900.000	Kapitalrücklage	19.500.000
		Gewinnrücklagen	9.000.000
		Fremdkapital	18.000.000
70.500.000			70.500.000

Sämtliche Aktien (alte und junge) haben einen Nennwert von 2,00 €. Die alten Aktien hatten zur Zeit der Kapitalerhöhung einen Kurswert von 4,50 €.

- 2.1 Bestimmen Sie die Anzahl der alten Aktien vor der Kapitalerhöhung und die Anzahl der jungen Aktien. Welches Bezugsverhältnis liegt hier vor?
- 2.2 Zu welchem Kurs wurden die jungen Aktien ausgegeben?
- 2.3 Wie hoch ist der rechnerische Wert des Bezugsrechts? Falls Sie zu 2.2 kein Ergebnis ermitteln konnten, gehen Sie von einem Ausgabekurs von 2,75 € aus.
- 2.4 Wie viel neues Eigenkapital wird durch die Kapitalerhöhung in das Unternehmen gebracht? Ermitteln Sie das eventuell noch zu beschaffende Eigenkapital für den Kapitalbedarf aus Aufgabe I.

Aufgabe III

Die Phone AG plant zusätzlich zur Emission von Jungaktien, einen geringen Teil des gesamten Kapitalbedarfs durch Aufnahme von Fremdkapital zu finanzieren. Vorgesehen ist ein Annuitätendarlehen über 1.000.000 €, Laufzeit 5 Jahre, 5% Zinsen p.a., Auszahlungsbetrag 1.000.000 €.

- 3.1 Ermitteln Sie die jährliche Annuität mit Hilfe der Annuitätenfaktortabelle oder alternativ mit der Formel für den Kapitalwiedergewinnungsfaktor.
- 3.2 Erstellen Sie einen Tilgungsplan über die gesamte Laufzeit des Darlehens mit Hilfe der Tabelle:

Jahr	Restschuld am Jahresanfang	Zinsen	Tilgung	Annuität	Restschuld am Ende des Jahres
1					
2					
3					
4					
5					
Gesamt					

- 3.3 Erläutern Sie drei Merkmale des Annuitätendarlehens.

3.4 Stellen Sie die Vorteile und Nachteile des Kontokorrentkredites aus der Sicht des Kreditnehmers in untenstehender Tabelle dar.

	Kontokorrentkredit
Vorteile	
Nachteile	

3.5 Stellen Sie Vor- und Nachteile der Fremdfinanzierung in nachfolgender Tabelle gegenüber, nennen Sie jeweils zwei Aspekte.

Vorteile der Fremdfinanzierung	Nachteile der Fremdfinanzierung